

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
am Dienstag, 13.11.2019, 18:00 – 18:35 Uhr

1. **Bebauungsplan Konzen Nr. 9 "Hatzevennstraße";**
hier: a) **Abwägung der Stellungnahmen aus der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB**
b) **Abwägung der Stellungnahmen aus der erneuten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB**
c) **Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB**

Der Bau- und Planungsausschuss empfahl mit 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung dem Rat zu beschließen

- a) über die während der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. **Behörden und Träger öffentlicher Belange**

- 1.1 **Städteregion Aachen – A 61 Amt für Immobilienmanagement und Verkehrslenkung**

Die Stellungnahme wird berücksichtigt.

- 1.1 **Städteregion Aachen – A 70 Umweltamt Allgemeiner Gewässerschutz**

Die Stellungnahme wird berücksichtigt.

- 1.2 **Geologischer Dienst NRW**

Die Stellungnahme wird berücksichtigt.

- 1.3 **Landesbetrieb Straßenbau NRW**

Die Stellungnahme wird berücksichtigt.

- 1.4 **LVR-Amt für Bodendenkmalpflege**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

- 1.5 **Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

2. **Öffentlichkeit**

Es sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen

- b) über die während der erneuten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. **Behörden und Träger öffentlicher Belange**

- 1.1 **Polizei NRW**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

- 1.2 **Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

- 1.3 **Landesbetrieb Straßenbau NRW**

Die Stellungnahme wird bezügl. der geforderten Zufahrtsbündelung und der nicht-erlaubten Werbeanlagen nicht berücksichtigt.

Die Stellungnahme wird bezüglich der geforderten Regelung für die Heckenanpflanzung berücksichtigt.

2. **Öffentlichkeit**

Es sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen.

- c) den Bebauungsplanes Konzen Nr. 9 „Hatzevennstraße“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

2. **1. Änderung des Bebauungsplanes Rohren Nr. 6 "Jagdhütte Wolfskuhl";**
hier: a) **Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB**
b) **Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB**
-

Der Bau- und Planungsausschuss beschloss mit 2 Nein-Stimmen

- a) über die während der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. **Behörden und Träger öffentlicher Belange**

1.1 **LVR – Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

1.2 **Polizei NRW – Direktion Verkehr**

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

2. **Öffentlichkeit**

Es sind keine Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit eingegangen

- b) auf Grundlage des beigefügten Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Rohren Nr. 6 einschließlich der Begründung und den Textlichen Festsetzungen, die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

3. **Bebauungsplan Imgenbroich Nr. 18-NN „Nord-West“ – erneute Neuaufstellung;**
hier: a) **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB**
-

Der Bau- und Planungsausschuss beschloss einstimmig

- a) die Aufstellung des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 18-NN „Nord-West“- Teilbereich A gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- und
- b) die Aufstellung des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 18-NN „Nord-West“- Teilbereich B gem. § 2 Abs. 1 BauGB

4. **Antrag auf Zulassung einer Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Mützenich Nr. 3B, 4. Änderung für das Grundstück Branderweg 11**
hier: **Überschreitung der Baugrenze**
-

Der Bau- und Planungsausschuss beschloss einstimmig

dem Antrag auf Zulassung einer Ausnahme von den Festsetzungen für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Mützenich Nr. 3B, 4. Änderung bezüglich einer Überschreitung der Baugrenze zur Legalisierung eines Wintergartens gem. § 31 Abs. 1 BauGB zuzustimmen.

5. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Rohren Nr. 2 hier: Fällung von 3 Rotbuchen, Markstockstraße

Der Bau- und Planungsausschuss beschloss einstimmig

dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Rohren Nr. 2 bezüglich der Fällung von 3 Rotbuchen auf dem Grundstück Rohren, Flur 3, Flurstück 128 gem. § 31 BauGB zuzustimmen.

Als Ausgleichsmaßnahme sollen 3 neue Rotbuchen auf dem Grundstück gepflanzt werden.

6. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 1, 2. Änderung "Steinrötsch" hier: Fällung einer Rotbuche, Steinrötsch 11

Der Bau- und Planungsausschuss beschloss einstimmig

dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 1, 2. Änderung „Steinrötsch“ bezüglich der Fällung einer Rotbuche gem. § 31 BauGB zuzustimmen.

Als Ersatz wird eine neue Rotbuche gepflanzt.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

7.1 Anfrage des Stadtverordneten Benno Palm zur Turnhalle Haag

Stadtverordneter Benno Palm erkundigte sich nach dem Sachstand zur Sanierung der Turnhalle Haag. Verwaltungsangestellter Stephan Dicks teilte mit, dass bis auf kleinere Rest- und Mängelbehebungsarbeiten die Maßnahme soweit abgeschlossen ist. Auf weitere Nachfrage von Herrn Palm, ob der Projektausschuss zu einer abschließenden Besichtigung eingeladen werden kann, sicherte Bürgermeisterin Margareta Ritter eine Einladung mit Beifügung einer Kostenübersicht zu.

7.2 Anfrage des Stadtverordneten Georg Alt zur Turnhalle Mützenich

Stadtverordneter Georg Alt erkundigte sich, ob der Verwaltung ein Schimmelbefall in der Turnhalle Mützenich bekannt sei. Bürgermeisterin Margareta Ritter teilte mit, dass dies in der vergangenen Woche gemeldet wurde und Verwaltungsangestellter Martin Breuer nach dem Sachstand gefragt wird.

8. Mitteilungen der Verwaltung

Keine